Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228964

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Parkstraße 15

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 950

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Dreigeschossiges massives Mietshaus mit 8 Achsen in geschlossener Bebauung. Der Eingang leicht außermittig und nur leicht eingezogen mit historistischer Tür und Oberlicht. Die Fassade oberhalb eines Bruchsteinsockels mit orangem Klinkermauerwerk und zurückhaltendem Baudekor. Die Fenster von EG und 2. OG mit schlichter Rahmungen und Sohlbank; im 1. OG zusätzlich mit gerader Verdachung und kleinem Klinkerfries oberhalb der Öffnungen. Eingang und Fenster im EG segmentbogenförmig, im 1. und 2. OG rechteckig; alle Fenster mit stark vereinfachter T-Sprossung, also hier keine denkmalgerechte Ausführung. Horizontale Betonung der Fassade durch das Gesims zwischen EG und OG, einem Fries aus schräggestellten Klinkern zwischen den Obergeschossen und der Ausbildung des profilierten Traufgesimses. Das schiefergedeckte Mansarddach ist zur Wohnnutzung ausgebaut. Es handelt sich bei diesem Objekt um ein typisches Mietshaus als Teil der um 1900 entstandenen Blockrandbebauung um das Quartier Lindenstraße-Parkstraße-Schillerstraße. Es besitzt als Beispiel der Stadterweiterung zu dieser Zeit sowohl städtebauliche als auch baugeschichtliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung um 1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCVIII/31/10**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schneider, Frank
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09228964 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.